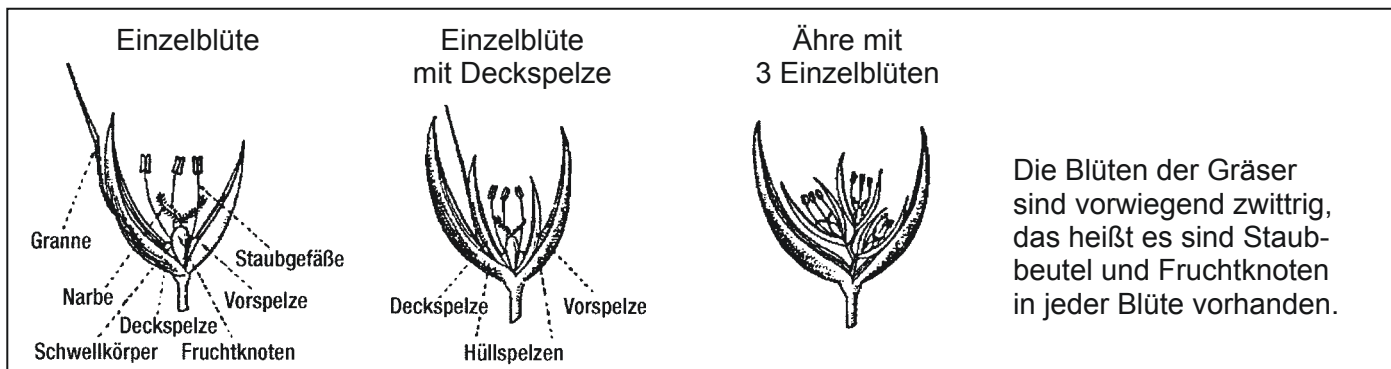


Gräserbestimmung

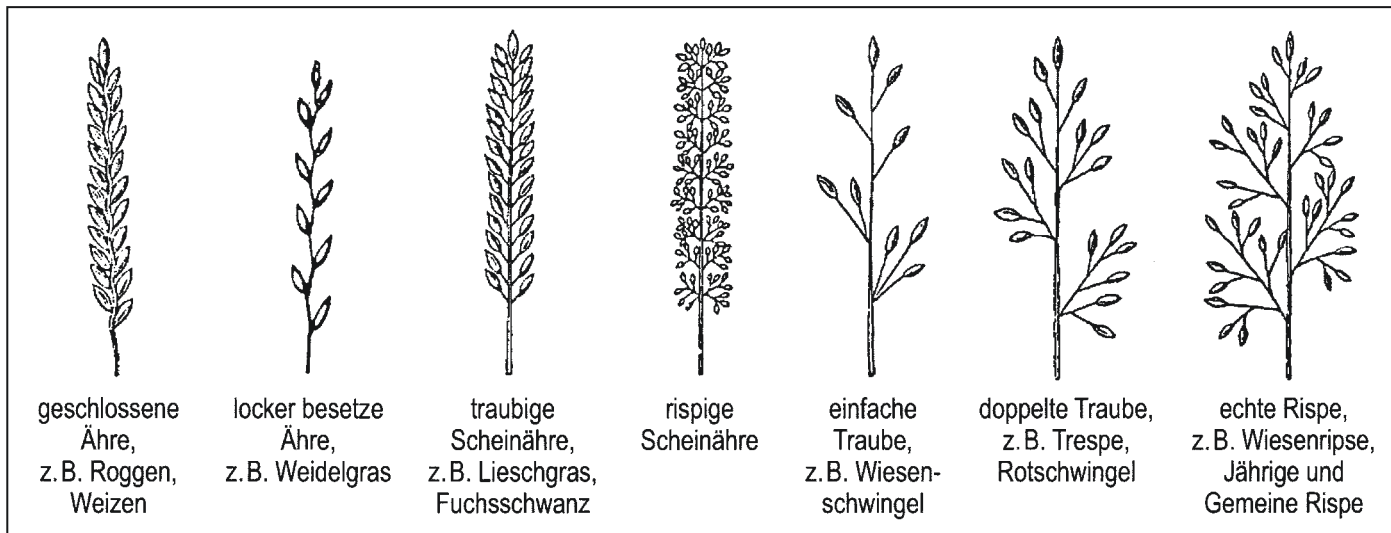
(Quelle: R. Fisch, Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz)

Grundlage für die Gräserbestimmung ist die Kenntnis der Blüte, des Blütenstandes, des Triebes und der Blätter.

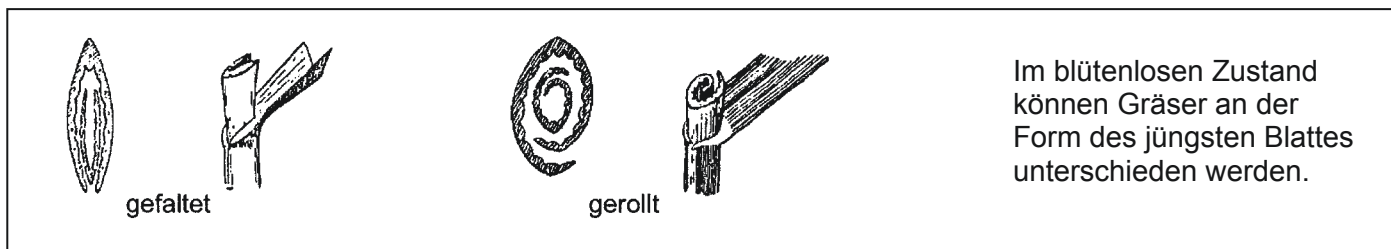
Blüte



Blütenstand

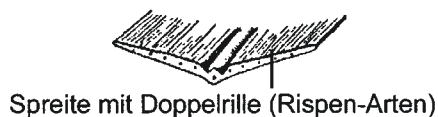
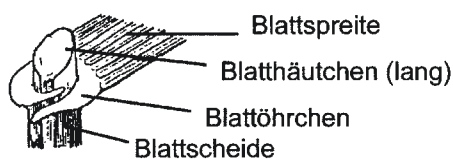


Trieb



Blätter

Wichtigstes Erkennungsmerkmal von Gräserarten ist die Ausbildung von Blattöhrchen und Blatthütchen. Sie können fehlen, aber auch weniger oder sogar stark ausgebildet sein.



Die Blattspreite kann vielfältig ausgeprägt sein: glatt, mit einfacher oder doppelter Rille, behaart oder unbehaart, matt oder glänzend, mit mehr oder weniger deutlichen Riefen.